

Jahresbericht 2007 der Präsidentin

Zum Schluss meines letztjährigen Jahresberichtes schrieb ich: „Nun freue ich mich auf ein weiteres Jahr mit dem Turnverein Lotzwil und bin gespannt was es uns wohl alles bringen wird.“ Das vergangene Jahr hat mir tatsächlich viel Freude bereitet, war es doch in vielerlei Hinsicht ein ganz besonderes Jahr. Turnerisch war sicherlich das eidgenössische Turnfest in Frauenfeld der Höhepunkt und für mich persönlich natürlich die Geburt unserer Tochter Noelia.

Wie jedes Jahr fand bereits kurz nach der HV die 11. Korbballnight statt. Unter der Leitung von Pasquale Martignano erlebten viele Korbeler aus Nah und Fern wiederum einen gelungenen Anlass und die meisten Bälle fanden den Korb.

Nur wenige Turner und Turnerinnen schnallten sich für den Skitag am 18. März 2007 die Bretter unter die Füsse. Diejenigen, welche allerdings dabei waren verbrachten einen wunderschönen Tag im Schnee von Andermatt und dies bei besten Pistenverhältnissen.

Am 2. Mai 2007 erblickte Jana, der Sonnenschein von Anita und Simon Grossenbacher das Licht der Welt.

Die Turnfahrt führte uns in diesem Jahr nach Gondiswil. Wieder einmal zu Fuss das Ziel erreichen lautete das Motto. Kein Problem für den TV Lotzwil sogar bei strömendem Regen kommt gute Laune auf. Fast schon zur Tradition geworden ist, dass nicht alle den Brätelplatz am Nachmittag erreichen. Dem schlechten Wetter zum Trotz badeten zwei übermütige Turner bei frostigen Temperaturen schlussendlich noch in der Langete.

Auch in diesem Jahr starteten wir an der Verbandsmeisterschaft in Kirchberg. Hier konnten wir unsere Trainingsleistungen in den Disziplinen Teamaerobic und Schleuderball auf die Probe stellen und Zwischenbilanz ziehen vor dem Turnfest.

Anfang Juni führten wir auf heimischen Anlagen den Mädchenjugendriegentag des unteren Verbandsgebietes durch. Bei gutem Wetter stellten wir den Mädchen optimale Wettkampfplätze zur Verfügung. Der Einsatz der Turner war grandios und der OK-Präsident Heinz Hosner durfte sich zufrieden zeigen.

Und dann war sie da, die Turnfestzeit! Ein eidgenössisches Turnfest ist halt doch immer wieder etwas Spezielles. Bereits am ersten Wochenende brillierten unsere Korbballdamen und erkämpften sich den Vizeturnfestsieg in der Kategorie Damen Elite. Die guten Leistungen rissen bis zum Schluss nicht ab und so durfte ich zusammen mit vielen Dorfvereinen am Sonntag 24. Juni 2007 stolz den gesamten Turnverein am Bahnhof empfangen. Ein Bericht, alle Ranglisten sowie gutes Bildmaterial sind auf der Homepage ersichtlich. Hier nochmals zu unterstreichen ist sicherlich, dass die Note von 26.44 einen neuen Vereinsrekord darstellt!

Einen Tag nach dem Vorstandssessen, welches uns in diesem Jahr ins Sensorium im Rüttihubelbad führte und mit feinem mexikanischen Essen in Erinnerung bleibt, kam unsere Tochter Noelia mit Unterstützung unserer Vereinshebamme ☺ zur Welt.

Vom 8.-14. Juli 2007 reisten acht Frauen unseres Vereins nach Dornbirn an die Gymnaestrada.

Anfang August trafen sich die Turnerinnen und Turner im Blockhaus hinter dem Saloon zum Helferessen. Dies war ein kleines Dankeschön für die vielen geleisteten Helferstunden an den verschiedenen Anlässen in diesem Jahr. Es ist nicht mehr selbstverständlich, dass sich die Vereinsmitglieder immer wieder mit vollem Einsatz und viel Zeit für einen Anlass einsetzen. In vergangenen Jahren hatte ich aber stets das Gefühl, dass alle an einem Strick ziehen, um ein Ziel zu erreichen und dafür möchte ich dem gesamten Verein ein grosses MERCI aussprechen. An dieser Stelle sei gesagt: Ausnahmen gibt es immer und wird es immer geben.

Am 1. September 2007 durften wir bei Tanja und Silvio Müller, welche sich in der Kirche Lotzwil das Ja-Wort gaben, Spalier stehen.

Die Turnerreise am Betttag führte eine Gruppe von 1 Turnerin und 11 Turnern unter der Wanderleitung von Kurt Säggerer ins Alpsteingebirge. Die schlechte Sicht am Samstagmorgen auf

dem Söntis war am Sonntagabend fast vergessen als ich die Gruppe im Rest. Bahnhof bei einer Pizza antraf. Den Erzählungen und den Fotos auf der Homepage konnte ich entnehmen, dass es ein erlebnisreiches Wochenende war und allen Spass bereitet hatte. Einige klagten allerdings noch am Dienstag darauf über argen Muskelkater und denjenigen mit Höhenangst sass der Seilpark noch in den Knochen. Ein bisschen gemogelt hatte Kurt ja schon als er die Wanderung als „fast flach“ beschrieb!

Am Obst –und Mosttag im Oktober verpflegten unsere Korbballjuniorinnen –und junioren die Besucher mit feinem „Chäsbrägu“. Solche Einsätze freuen mich sehr, können wir doch so unseren Verein nach Aussen repräsentieren.

Das zweite Novemberwochenende stand ganz im Zeichen der Turnervorstellung. Zum ersten Mal führten wir diesen Anlass in der Turnhalle Dorf durch. Rauchende Köpfe, angeregte Diskussionen, viele Fragezeichen, chaotische Skizzen und viele, viele unermüdliche Helferstunden brachten uns schlussendlich ans Ziel. Es ist uns gelungen dem Publikum in dieser neuen Lokalität eine unterhaltsame Turnervorstellung zu präsentieren.

Mit dem Bänzenjass im Bad Gutenberg und dem Altjahrshöck in der Bürgerhütte ging das Vereinsjahr zu Ende.

An dieser Stelle danke ich dem gesamten Vorstand für die tolle Zusammenarbeit, denn ich war vor allem in der zweiten Jahreshälfte bedingt durch meine „Mutterschaftspause“ auf Unterstützung an der Front angewiesen. Die Fäden aus dem Hintergrund zu ziehen war so etwas leichter. Mein Dank richtet sich aber auch an jedes einzelne Vereinsmitglied sowie die verschiedenen OKs und die Schieds –und Kampfrichter, welche sich oft im Hintergrund für den Verein engagieren. Das kommende Jahr wird einen Wechsel im Vorstand bringen und ich freue mich wenn alle weiterhin dieselbe grosse Motivation zum Turnen behalten.

Die Präsidentin
Daniela Gwerder

Jahresbericht 2007 Korbball Juniorinnen / Damen / Mädchen

Die Korbballerinnen des TV Lotzwil gehörten auch im Jahr 2007 nach wie vor zur nationalen Spitze! Den absoluten Höhepunkt bildete dabei der Gewinn der Silbermedaille am eidgenössischen Turnfest ETF 07 in Frauenfeld!

Doch schön der Reihe nach:

Mit der erstmaligen Teilnahme am Korbballturnier in Solothurn am 6. Januar 2007 begannen wir und mit der TBOE-Spielrunde der Damen 2 in der 1. Liga, vom 19. Dezember 2007 in Aarwangen, dem insgesamt 60 Meisterschafts- oder Turniereinsatz, davon 20 Anlässe mit mehr als einem Team gleichzeitig, beendeten wir das Berichtsjahr. Alle Ereignisse in diesem Schreiben detailliert abzuhandeln interessierte wohl die Wenigsten und macht daher keinen Sinn. Von allen wichtigen Wettkämpfen sind auf unserer Homepage unter: www.tvlotzwil.ch/korbball.htm Spielberichte zu finden.

Die Endergebnisse sind daher wiederum in tabellarisch-chronologischer Form und nach Team geordnet aufgeführt.

Mädchen B (Jahrgänge 1993 und jünger)			
Termin	Anlass	Rang	Bemerkungen
20.01.07	Schlussrunde TBOE Wintermeisterschaft 06/07 in Langenthal	2.	Hinter Krauchthal 2 und damit Qualifikation für die kantonalen Meisterschaften
24.03.07	Turnier Korbballnight in Lotzwil	5.	Alle Teams in nur einer Kategorie eingeteilt
28.04.07	Korbballturnier in Wolhusen LU	3.	Nur gegen körperlich überlegene Teams verloren
19.05.07	Schlussrunde kantonale Meisterschaften in Krauchthal	4.	Zum zehnten Mal in Folge Qualifikation für die Schweizermeisterschaften!
03.09.07	Schweizermeisterschaften in Unterkulm AG	14.	Mit etwas Pech die Finalspiele verpasst
20.10.07	Korbballturnier in Roggwil	5.	Alle Teams in nur einer Kategorie eingeteilt
04.11.07	Korbballturnier in Langnau i.E.	8.	Alle Teams in nur einer Kategorie eingeteilt
31.12.07	TBOE Wintermeisterschaft 07/08	4.	Zwischenstand per Ende 2007, alle Mädchenteams in nur einer Kategorie eingeteilt

Mädchen A (Jahrgänge 1992 und 1993)			
Termin	Anlass	Rang	Bemerkungen
20.01.07	Schlussrunde TBOE Wintermeisterschaft 06/07 in Langenthal	1.	TBOE Meisterinnen und damit neuerliche Qualifikation für die kantonalen Meisterschaften
24.03.07	Turnier Korbballnight in Lotzwil	1.	Turnier zum elften Mal in Folge gewonnen!
21.04.07	Turnier in Pieterlen	1.	Turniersieg in offener Kategorie
19.05.07	Schlussrunde kantonale Meisterschaften in Krauchthal	2.	Zum zehnten Mal in Folge Qualifikation für die Schweizermeisterschaften!
03.06.07	Jugitagturnier in Lotzwil	2.	Hinter Niederbipp
07.07.07	Turnier in Eggethof TG	1.	Bei erstmaliger Teilnahme gleich gewonnen!
02.09.07	Schweizermeisterschaften in Unterkulm AG	11.	Mit viel Pech die Finalspiele verpasst
20.10.07	Turnier in Roggwil	1.	Ohne Verlustpunkte das Turnier gewonnen!
04.11.07	Turnier in Langnau i.E.	1.	Turniersieg in offener Kategorie
31.12.07	TBOE Wintermeisterschaft 07/08	1.	Zwischenstand per Ende 2007

Juniorinnen national (Jahrgänge 1986 und jünger) regional (Jahrgänge 1987 und jünger)			
Termin	Anlass	Rang	Bemerkungen
10.02.07	Schlussrunde regionale Meisterschaften in Neuenegg	3.	Gewinn der Bronzemedaille und Qualifikation für die Aufstiegsspiele, die wir aber, da bereits ein Team in JUI-NL, auslassen

17.03.07	Schlussrunde Schweizermeisterschaften 06/07 in Moosseedorf	3.	Gute Saison mit dem Gewinn der Broncemedaille abgeschlossen!
31.12.07	Schweizermeisterschaften 07/08	4.	Zwischenstand per Ende Jahr, JUI national

Bemerkung: Die Juniorinnenteams bestehen nur während der Hallensaison!

Damen 1 + 2 (Winter: 2x 1. Liga // Sommer: 1x NLB und 1x 2. Liga)			
Termin	Anlass	Rang	Bemerkungen
06.01.07	Damen: Turnier in Solothurn	2.	Den Final gegen Neuendorf (NLA) verloren
09.02.07	Damen 1: 1. Liga Schlussrunde TBOE Wintermeisterschaft 06/07 in Roggwil	2.	TBOE-Vizemeisterinnen, hinter Krauchthal
09.02.07	Damen 2: 2. Liga Schlussrunde TBOE Wintermeisterschaft 06/07 in Roggwil	1.	Damit sofortiger Wiederaufstieg in die 1. Liga des Verbandes
03.03.07	Schlussrunde kantonale Hallenmeisterschaften in Urtenen	6.	In Anbetracht der teilnehmenden NLA-Teams, eine vernünftig Klassierung
04.03.07	Damen 2: Kat. B Turnier in Wettingen AG	1.	Vor Fischbach-Göslikon AG
25.03.07	Damen 1: 11. Korbballnight Lotzwil	2.	In offener Kategorie
25.03.07	Damen 2: 11. Korbballnight Lotzwil	9.	In offener Kategorie
29.04.07	Damen 1: Kat. A Turnier in Wolhusen LU	7.	Ausnahmsweise eine etwas magere Klassierung
06.05.07	Damen 1: TBOE-Verbandsspieltag in Bützberg	1.	Vor Madiswil-Aarwangen 1 und Lotzwil 2!
06.05.07	Damen 2: TBOE-Verbandsspieltag in Bützberg	3.	Hinter Lotzwil1 und Madiswil-Aarwangen 1
17.06.07	Damen: Eidgenössisches Turnfest ETF 07 in Frauenfeld TG	2.	Final im grossen Stadion gegen Bachs ZH (amtierende CH-Meisterinnen) knapp verloren!
05.08.07	Damen 1: Korbballturnier in Oberbipp	11.	Von total 21 Mannschaften in offener Kategorie
05.08.07	Damen 2: Korbballturnier in Oberbipp	18.	Von total 21 Mannschaften in offener Kategorie
25.08.07	Damen 2: kant. 2. Liga Sommermeisterschaft Schlussrunde in Riggisberg	3.	Dank gutem Mix zwischen älteren und jüngeren Spielerinnen hervorragende Platzierung und Aufstieg in die erste Liga!
15.09.07	Damen 1, NLB: Schlussrunde nationale Meisterschaft 2007 in Niederbipp	4.	In unserer fünften NL-Saison das Podest und den damit verbundenen Aufstieg knapp verpasst!
30.09.07	Damen 1: Korbballturnier in Pontresina GR	3.	Gute Klassierung bei der erstmaligen Teilnahme an diesem Traditionsturnier im Engadin
07.10.07	Damen 2: Korbballturnier in Flerden GR	1.	Rasensaison-Schlussturnier im Bündnerland zum dritten Mal gewonnen!
21.10.07	Damen 1: Korbballturnier in Neuenegg	5.	Gute Klassierung in starkem Teilnehmerfeld
21.10.07	Damen 2: Korbballturnier in Roggwil	1.	Das Finale gegen Fülenbach SO gewonnen!
09.12.07	Damen 1: Korbballturnier in Arbon TG	3.	Sehr gute Klassierung in der Kategorie Elite!
09.12.07	Damen 2: Korbballturnier in Arbon TG	8.	Guter Rang in der Kategorie A
31.12.07	Damen: CH-Cup 2007/2008	-----	Zwischenstand per Ende Jahr: Wir erreichen zum insgesamt dritten Mal, das ¼-Finale!
31.12.07	Damen 1: TBOE 2007/2008 1. Liga	1.	Zwischenstand per Ende Jahr
31.12.07	Damen 2: TBOE 2007/2008 1. Liga	5.	Zwischenstand per Ende Jahr

Auch das Jahr 2007 bescherte unseren Teams mehrheitlich positive Bilanzen, obwohl wir mit den Jugendteams erstmals seit 10 Jahre, ohne Medaille(n) von den Schweizermeisterschaften nach

Hause zurück kehrten.

Das herausragendsten Ereignis im Berichtsjahr war sicher der **Gewinn der Silbermedaille durch unser Damenteam in der Kategorie Elite, an der „Turnerolympiade“ dem ETF 07 in Frauenfeld!** Dazu allen Beteiligten nochmals herzliche Gratulation!

Wiederum konnten Nachwuchsspielerinnen in den Damenteamen integriert und zu Leistungsträgerinnen aufgebaut und an der Hauptversammlung in den Turnverein aufgenommen werden.

Den Trend dass alles etwas selbstverständlich ist, stellten auch wir fest! Wiederum müssen wir, aus diversen Gründe, Abgänge beklagen und feststellen, dass der organisatorische Aufwand auch im verflossenen Jahr nicht kleiner geworden ist um die Teams in Spielbetrieb zu halten. Bei den Jahreszielen die nicht erreicht wurden, lag der Grund nämlich oft bei fehlender Konstanz (Interesse) oder personeller Probleme.

“Wir geben immer noch nicht auf“, nach diesem Motto lässt die gute Nachwuchsarbeit meiner Jugendtrainer/innen, unter der Verantwortung von Pasquale Martignano hoffen, dass unser Damen-Korbball doch noch einige Jahre existent bleiben wird.

Ich danke an dieser Stelle (in alphabetischer Reihenfolge), Doris Greub, Helene Greub, Mirco Hasler, Michèle Luder und Pasquale Martignano, zudem unserem schweizerischen Schiedsrichter Thomas Brechbühl, allen internen und externen unentgeltlichen Fahrerinnen und Fahrern, den Fans, Supportern und der restlichen TVL-Familie herzlich für die tolle Unterstützung im Jahre 2007!



Mit Turnergruss:

Jahresbericht 2007 Korbball Herren

Da letzte Jahr war für und Korbballer wieder ein durchaus erfolgreiches Jahr, obwohl der Aufstieg in die Nationalliga B wieder verfehlt wurde. Um aber am Anfang des letzten Jahres anzufangen. Es begann mit der Schlussrunde der Jugend Mannschaften wobei beide Mannschaften in den Kategorien U16 und U14 jeweils Verbandsmeister wurden. An der Schlussrunde der Herren wurde die 1 Mannschaft in der Kategorie A nur 2ter, die 2 Mannschaft konnte hingegen nach etlichen Anläufen in den vergangenen Jahren endlich den Aufstieg in die Kategorie B realisieren. An der Kantonalen Hallenmeisterschaft erreichten wir den 4 Schlussrang, wobei eine bessere Klassierung durchaus möglich gewesen wäre, wenn man mit dem Stammteam antreten hätte können. Es folgte der Verbandsspieltag bei welchem wir nur mit einem Juniorenteam vertreten waren welches in ihrer Kategorie den 2 Platz erreichte.

Dann waren wir wieder am Eidgenössischen Turnfest im Einsatz, wo wir uns dazu entschlossen hatten nur in der Kategorie B zu starten, da wiederum einige Stammspieler nicht anwesend sein konnten, wo man am Schluss den Halbtagesieg erreichte.

Auch bei den Sommermeisterschaften waren wir erfolgreich so konnte die 1 Mannschaft erstmals die 1 Liga gewinnen und sich somit für die Nationalliga Aufstiegsspiele qualifizieren, wo man dann aber mit einer schlechten Tagesleistung den Aufstieg verpasste.

Das 3 Liga Team platzierte sich auf dem 2 Platz. Die Jugendmannschaften gewannen in der Kantonalenmeisterschaft die beiden Kategorien U14 und U16. An den Schweizermeisterschaften konnte dann jedoch nur die U16 Mannschaft überzeugen und erreichte den 4 Platz. Das U14 Team platzierte sich auf dem 11 Rang.

In der momentan noch laufenden Wintermeisterschaft überzeugen alle 3 Mannschaften auch unsere 2 Juniorenmannschaften mit guten Leistungen. So konnte sich die 3 Mannschaft (bestehend aus dem 1tes Juniorenteam) in der Kategorie E bereits vorzeitig den Aufstieg sichern und liegt momentan auf dem 1 Platz, die 2 Mannschaft in der Kategorie B auf dem guten 3 Platz mit noch vorhandenen Aufstiegschancen und die 1 Mannschaft führt die Kategorie A an. Die 1te Mannschaft der Junioren liegt momentan auf dem 1 Platz der Kantonalmeisterschaft und wird sich für die Aufstiegsspiele qualifizieren. Ob dann der Aufstieg in die Juniorennationalliga realisiert werden kann wird sich zeigen, da unser Team im vergleich zu den anderen U20 Mannschaften mit einem Altersdurchschnitt von 16.5 doch noch eher Jung ist. Im Cup ist das Herren Team in den 1/16 Finals nach einer nur mässigen Leistung ausgeschieden.

Mit Turnergruss

Wolfgang Limbach

Jahresbericht 2007 Volley

Für das Volleyteam war das 2007 ein turbulentes Jahr. Wir haben grossen Zuwachs erhalten. Viele neue Gesichter bereichern das Training, darunter sechs motivierte junge Frauen und ein talentierter junger Mann.

Nach Abschluss der Wintermeisterschaft nehmen wir am Plauschturnier in Huttwil teil. Trotz einer Zerrung am linken Fussgelenk einer einsatzfreudigen Spielerin, beenden wir das Turnier auf dem 5. Rang. Abgerundet wird das Turnier mit gemütlichem Beisammensein in der Bar.

Kurz darauf stehen die Damen als Team vor ihrer ersten Bewährungsprobe. In Bützberg am Verbandsspieltag hat das neu zusammengewürfelte Damenteam den ersten gemeinsamen Auftritt. Erste Spielerfahrungen werden gesammelt und das Team lernt sich besser kennen. Obwohl das Team nicht wirklich dominiert, gehen die Damen zufrieden nach Hause. Die Herren erreichten am Spieltag erstmals in der Vereinsgeschichte die Finalrunde und beendeten das Turnier auf dem hervorragenden 2. Schlussrang.

Beim Mixed Plauschturnier vom ETF in Frauenfeld, kamen wir wegen einem Punkt nicht in die Finalrunde. Im kleinen Final erkämpften wir den ausgezeichneten 4. Schlussrang.

Für den Vereinswettkampf starteten wir am ETF im Volleyfachtest. Obschon die verschiedenen Übungen für den Volleyfachtest vorgängig intensiv geübt wurden, konnten wir nicht wie geplant Punkte sammeln. Wir führen dies auf zwei Tatsachen zurück, einerseits, dass viele von unserem Team neu dabei sind und nur wenig Spielpraxis mitbringen, andererseits, dass wir immer in der Halle trainiert haben und die Tests draussen durchgeführt wurden. Spass hatten wir aber allemal. Trotzdem erreichten wir mit 8,31 Pt. einen neuen Vereinsrekord.

Dank des beträchtlichen Zuwachses konnten für diese Wintermeisterschaft drei Teams gemeldet werden. Nach der Vorrunde befinden sich das Herren- und das Mixedteam auf dem hervorragenden 2. Rang, während die Damen nach einigen Startschwierigkeiten auf dem 5. Zwischenrang liegen. Es ist jedoch noch nichts verloren.

Jahresbericht 2007 Teamaerobic

Auch für die Teamaerobic- Riege war das vergangene Jahr etwas speziell. Die Musik bereits 1000x gehört und die Schrittkombinationen im Schlaf turnend bereiteten wir uns vom Januar an auf das eidg. Turnfest in Frauenfeld vor. Da wir aber zwei Turnerinnen weniger waren, änderten sich die Formationen leicht, was aber für das eingespielte Team keine Hürde zu sein schien.

Auch die Trainings wurden dann mit der Zeit speziell, da ich gehindert vom grossen Babybauch nicht mehr viel vorturnen konnte. Alle hatten aber das gleiche Ziel vor Augen und unterstützten mich grossartig, so dass wir auch diese Situation meisterten.

Ende April zeigten wir unsere Choreo am Inspektionsturnen in Roggwil, welches uns wieder frische Impulse zum Trainieren gab.

Die frühe Startzeit an den Verbandsmeisterschaften in Kircheng forderte einige doch sehr, so dass wir nach der Note aus der Vorrunde wussten, dass wir am Nachmittag noch einen Zacken zulegen mussten. Dies gelang uns auch, aber wir konnten uns noch deutlich steigern bis zum Turnfest. Und so reisten wir Ende Juni nach Frauenfeld ans eidg. Turnfest. In einer Halle mit tropischen Temperaturen und extremer Luftfeuchtigkeit zeigten wir unser Können und wurden mit einer Note von 8.77 belohnt.

Ich bin froh die alte Musik endlich zur Seite legen zu können und freue mich auf eine neue Choreographie. Diese muss allerdings erst wieder entstehen und wird wohl all unsere Köpfe irgendwann mehr oder weniger zum rauchnen bringen.

An der Turnervorstellung im November studierte die Teamaerobic-Riege gleich zwei Bilder ein. Therese Schütz zauberte ihre tänzerischen Fähigkeiten zu Tage und begeisterte das Publikum zusammen mit der Gruppe mit Linedance, fetzigen selber genähten Kostümen und wilden Cowboys. Tamara Schütz unterstützte mich beim Einstudieren eines Rhythmusteils mit Hölzern und Steps. Auch das vergangene Jahr wird mir in bester Erinnerung bleiben und ich freue mich weiterhin mit diesen lässigen Turnerinnen und Turnern trainieren zu können.

Zum Team 2007 gehörten: Heinz Hosner, Kurt Sägesser, Marianne Greuter, Therese Schütz, Marianne Zwygart, Cornelia Wüthrich, Petra Rochel, Nicole Stucki, Lorenz Zingg, Thomas Brechbühl, Denise Grogg und Anita Grossenbacher als Supporter im Training sowie an den Wettkämpfen.

Die Teamaerobic- Leiterin, Daniela Gwerder

Jahresbericht 2007 Aktivriege

Das grosse Highlight des letzten Jahres war das Eidgenössische Turnfest in Frauenfeld. Somit richtete sich das Training der Aktivriege im ersten Halbjahr auch spezifisch auf die am Turnfest zu bestreitenden Disziplinen aus. Am Turnfest nahm im Einzel-Leichtathletik Gabriel Frei teil und erreichte den ausgezeichneten 27. Schlussrang von 644 Athleten. Am darauffolgenden Wochenende stand dann der Sektionswettkampf auf dem Programm. Auch hier gelang es uns eine gute Leistung zu zeigen, so konnten beim Fachtest Volleyball, dem Fachtest Korbball und der Sektion Hochsprung neue Vereinsrekorde erreicht werden. Am Schluss erreichten wir sogar im gesamten 3-teiligen Vereinskampf einen neuen Vereinsrekord.

Den Sommer über organisierte Benno das Sommerprogramm, welches meist gut besucht wurde. Nach den Sommerferien übernahm ich dann die Leitung der Aktivriege von Daniel Carissimi dem ich hier für seine geleisteten Einsatz danken möchte. Als nächster Schwerpunkt stand der Unterhaltungsabend auf dem Programm für welche geübt werden musste. Im nächsten Jahr wird dann sicher das Turnfest in Huttwil wieder ein zentraler Punkt des Trainings sein.

Mit Turnergruss

Wolfgang Limbach

Jahresbericht 2007 der Jugendriege

Wie heisst es doch immer: Das verflixte 7. Jahr bedeutet für viele Beziehungen das Ende. Meine Beziehung zur Jugi hat das 7. Jahr schadlos überstanden und so schreibe ich bereits den 7. Jahresbericht, und zwar mit folgenden 7 Höhepunkten des Jugijahres 2007:

1. Trainingstag in Lotzwil vom 15. April 2007: Bei guten Wetterbedingungen konnten wir den Jugi-Trainingstag durchführen. Wir trainierten den ganzen Tag fleissig für die Jugitage. Zum Schluss gab es für alle ein kühles Eis, das mehr oder weniger gierig verschlungen wurde. Das Leiterteam bestand aus Reto Bösiger, Daniel Läng, Stephan Limbach, Mirjam Nyffenegger, Conny Wüthrich, Jlona Zwahlen und mir.

2. Mädchen-Jugitag in Lotzwil vom 3. Juni 2007: Mit 41 Mädchen gingen wir an unserem Heim-Jugitag an den Start. Im Leichtathletik-3-Kampf konnten wir uns über 9 Diplome sowie über den 3. Platz von Selina Schütz (Jg. 1993) freuen. Die jüngsten Mädchen erwarfen, errannten und „ersackgumpten“ sich den 1. Rang im Vierkampf für Kids. Die älteren Mädchen erreichten im Korbball den 2. Rang. Da die meisten Jugileiter als Helfer im Einsatz standen, mussten die Jugi-Mädchen mit „nur“ vier Leiterinnen auskommen: Das Leiterteam bestand aus Mirjam Nyffenegger, Fabienne Schürch, Conny Wüthrich und Jlona Zwahlen.

3. Knaben-Jugitag in Madiswil vom 10. Juni 2007: Nachdem letztes Jahr 13 Jugiler aus z.T. nicht nachvollziehbaren Gründen nicht an den Jugitag kommen konnten (wollten), habe ich den Jugitag dieses Jahr als obligatorisch bezeichnet. So konnten wir dieses Jahr wieder mit 30 Jugiler an den Start gehen. Im Leichtathletik-Wettkampf erreichten wir mit vier Podestplätzen und 13 Diplomen (Quote von 43%!) ausgezeichnete Resultate. Hier die Podestplätze: 2. Jeffrey Scheidegger (Jg. 2000), 1. Adrian Steiger (Jg. 1993), 3. Dejan Redic (Jg. 1993), 1. Marco Haenni (Jg. 1991). Zusätzlich zu den Podestplätzen hatten wir noch zwei 4. Plätze zu verzeichnen. Bei den Spielen konnten wir weitere Podestplätze erkämpfen: Die Älteren erreichten den 1. Rang im Korbball währenddessen die Jüngsten die Podest-Treppchen für den 2. und den 3. Rang im Vierkampf für Kids besetzen konnten. Das Leiterteam bestand aus Daniel Carissimi, Mirco Hasler, Conny Wüthrich und mir. Stephan Limbach und Hansjörg Käser standen als Kampfrichter im Einsatz.

4. Jugi-Bräteln in Lotzwil vom 3. Juli 2007: Da das Wetter sowohl am 26. Juni als auch am Ersatztermin 3. Juli überhaupt nicht mitspielte, mussten wir das Bräteln beim Schulhaus Kirchenfeld durchführen. Dank dem äusserst hilfsbereiten Abwart Fritz Ammann konnten wir uns alle gedeckt verpflegen. Wie jedes Jahr verteilten wir wieder allen Kindern, die sechs oder weniger Absenzen zu verzeichnen hatten, einen Preis. Zum zweiten Mal durften sich die Jugiler an einer schönen TVL-Tasse erfreuen. Folgende Jugiler waren im Schuljahr 2006/2007 so diszipliniert und pflichtbewusst, dass sie kein einziges Mal gefehlt haben: Lisa Maier, Aysha Scheidegger, Marco Schärer, Alexandra Fiechter, Martina Schwab, Sara Wyss, Jenny Greub. Jenny Greub hatte bereits 2006 nie gefehlt! Dieser Anlass wurde von Reto Bösiger und mir durchgeführt.

5. Sprint.Cup in Roggwil vom 25. August 2007: Mit 16 Kindern starteten wir am Sprint.Cup. Bei diesem Anlass qualifizieren sich die 4 besten Läufer pro Kategorie für den Final. Wir hatten 4 Läufer im Final der jeweiligen Kategorie: 2. Pascal Lanz, 2. Sybil Wyss, 3. Aysha Scheidegger, 4. Selina Fuhrmann. Das Leiterteam bestand aus Reto Bösiger, Conny Wüthrich und mir.

6. Turnervorstellung vom 8. – 10. November 2007: Das Leiterteam hat unter der Führung von Reto Bösiger, Helene Greub, Cornelia Wüthrich und mir vier gelungene Nummern zum Thema „Kreuzfahrt“ zusammengestellt. Die Jugiler waren beim Boarding, als Putz-Equipe, beim Strandausflug und als gefährliche Piraten zu sehen.

7. Chlousobe vom 4. Dezember 2007: Für die Kleinsten war der Samichlous wohl fast das grösste Highlight des Jahres, obwohl er auch dieses Jahr wieder verkünden musste, dass in der Jugi zu wenig gut zugehört und zu viel geplappert wird. Leider bringen die älteren Jugiler dem Samichlous immer weniger Respekt entgegen und machen sich einen Spass daraus, die jüngeren Kinder in ihrem Glauben an den Samichlous zu verunsichern, was ich sehr schade finde. Zum gelingen dieses Anlasses beigetragen haben: Reto Bösiger, Roland Bösiger, Dominic Greub, Mirco Hasler, Stephan Limbach, Tim Röthlisberger, Conny Wüthrich und ich.

Erfreulicherweise konnten wir im Jahr 2007 mehrere „Meitschi u Giele“ aus der Jugi entlassen, welche sich im Turnverein weiterhin sportlich betätigen wollen. Es sind dies: Marco Catale, Sabrina Eggimann, Philippe Grogg, Joël Hasler, Corine Jordi und Robin Morgenthaler.

Reto Bösiger, Daniel Carissimi, Dominic Greub, Helene Greub, Mirco Hasler, Daniel Läng, Stephan Limbach, Mirjam Nyffenegger, Tim Röthlisberger, Fabienne Schürch, Conny Wüthrich, Jlona Zwahlen: Ihr alle habt im 2007 in irgendeiner Form mitgeholfen. Herzlichen Dank! Ein Dankeschön gebührt auch Roland Bösiger, unserem „J+S-Coach“. Hansjörg Käser danke ich für seine Einsätze als Kampfrichter.

Gabriel Frei